

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 76 (1950)
Heft: 50

Illustration: Bild 18 unserer Serie "Ueber das Verhalten auf der Strasse"
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

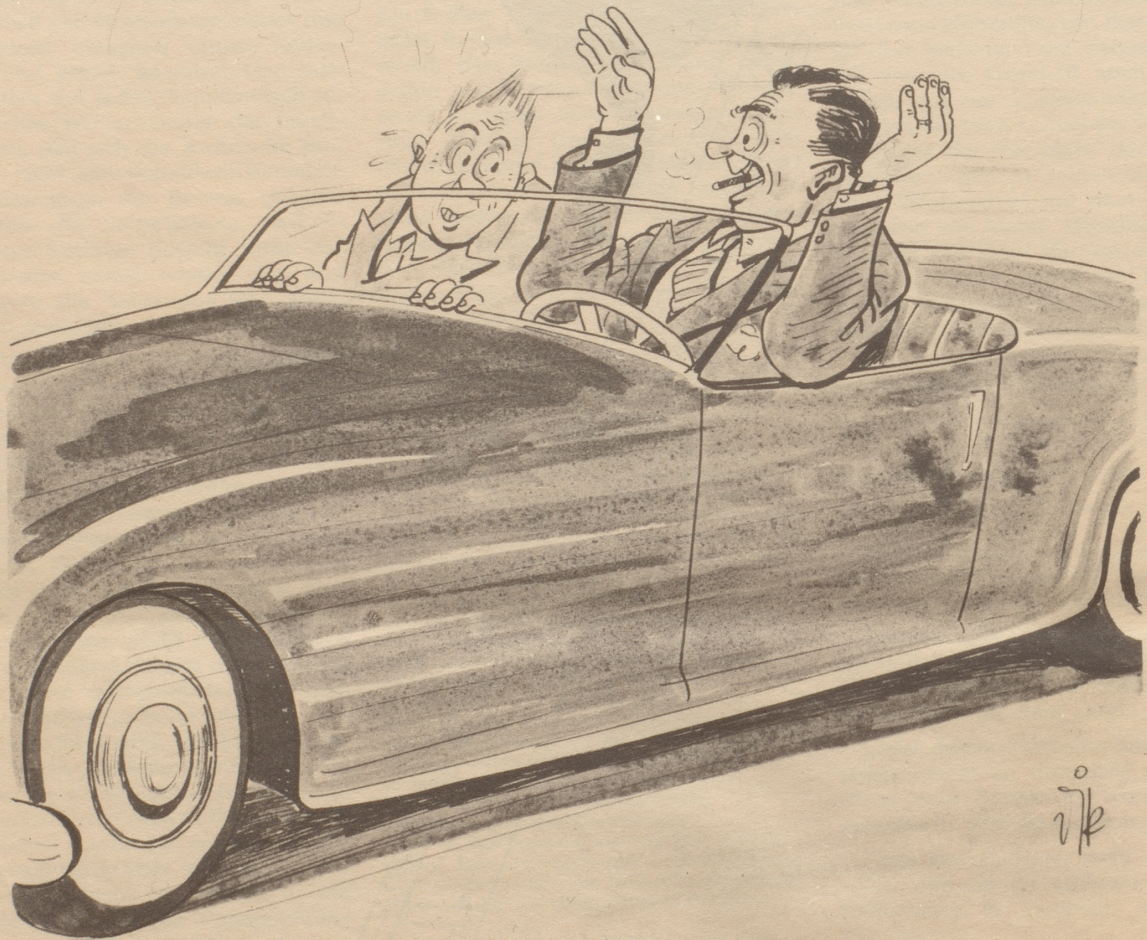
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



ik

Bild 18 unserer Serie: „Ueber das Verhalten auf der Straße“

Der Mann, der mit den Händen redet

„Du Heiri würdich ächt nid gschieder halte wänn d redscht?!“

G. B. S.- Anekdoten

Shaw war in jahrzehntelanger Freundschaft mit der großen Schauspielerin Ellen Terry verbunden. Sie bat ihn um die Erlaubnis, einen Teil seiner Briefe an sie veröffentlichen zu dürfen, doch er verweigerte dies ganz entschieden. «Ich habe nicht die Absicht, in Ihrer Rolle als Lady Godiva das Pferd zu spielen.»



Man brachte Shaws Candida wieder zur Aufführung und die Schauspielerin Cornelia Skinner erhielt von Shaw ein Telegramm: «Großartig, ausgezeichnet!» Ueberwältigt kabelte Miß Skinner zurück: «Solches Lob nicht wert.» Shaw antwortete: «Ich habe das Stück gemeint.» Schlagfertig darauf Miss Skinner: «Ich auch.»

TR